

PROJEKT «MEDICAL CENTER KUDAMBO¹»

In Zalewa, Malawi (Südost-Afrika) möchten wir das Medical Center Kudambo aufbauen. Unser Plan ist, das ganze Medical Center voraussichtlich bis im Jahr 2030 fertiggestellt zu haben und dann zu eröffnen.

Wer sind wir?



Wir sind ein schweizerisch-malawisches Ehepaar, das derzeit hier in Zürich lebt. Wir planen in etwa 5 bis 6 Jahren als Familie nach Malawi zu ziehen. Aline hat einen Abschluss als diplomierte Pflegefachfrau FH und Francisco hat ein Diplom als Pflegefachmann und Entbindungshelfer, sowie einen Bachelor in Public Health (und Umweltgesundheit). Als Christen, die beide im Gesundheitswesen tätig sind, wollen wir Gottes Liebe auf praktische Art und Weise zeigen und uns für das Medical Center Kudambo einsetzen. Damit soll auch für Menschen mit wenig Finanzen möglich sein, gute medizinische Hilfe zu erhalten, da gute Spitäler sehr teuer sind.

Erfahrungen mit dem Bauen haben wir bereits gesammelt. Wir bauen und betreiben ein Studentenwohnheim in Thyolo Malawi, seit dem Jahr 2021. Darin beherbergen wir Studenten und Studentinnen aus verschiedenen Gesundheitsberufen.

Warum ein Medical Center in Malawi?

Malawi ist eines der zehn ärmsten Länder der Welt (mit einer Bevölkerung von rund 20 Mio. Einwohnern) mit einer schlechten medizinischen Versorgung. Für viele Menschen ist es schwer, Zugang zu guter medizinischer Behandlung zu

erhalten, da die Entfernung zu den Krankenhäusern häufig sehr gross ist und die wenigen Kliniken und Krankenhäuser, die es im Land gibt, nicht über ausreichende medizinische Ressourcen verfügen. Ausserdem sind viele gute Krankenhäuser für die meisten Menschen zu teuer. Es ist frustrierend zu sehen, wie die Menschen aufgrund der oben genannten Punkte mit ihrer Gesundheit kämpfen.

Die Gemeinde Zalewa ist ein guter Ort für ein Medical Center, da er vier Bezirke miteinander verbindet. Wenn die Bewohner und Bewohnerinnen dieser Bezirke in die anderen Bezirke fahren wollen, kommen sie zwangsläufig durch die Gemeinde Zalewa. Ausserdem gibt es nur ein staatliches Krankenhaus, das etwa zwei Stunden Fußweg von der Gemeinde Zalewa entfernt ist, und ein sehr kleines, ambulantes Gesundheitszentrum im Ort. Bei grösseren gesundheitlichen Problemen gehen die Menschen in die Stadt Blantyre, die eine Stunde Fahrt entfernt ist.

Die Gemeinde Zalewa ist zwei Autofahrstunden von Mosambik entfernt und deshalb auch ein guter Standort für das Medical Center. Mosambik ist ebenfalls ein Land, das über eine schlechte medizinische Versorgung verfügt und dessen Bürger und Bürgerinnen teilweise schon jetzt nach Malawi reisen, um medizinische Hilfe zu erhalten. Ein Krankenhaus dort könnte also nicht nur den Malawiern in der Umgebung von Zalewa helfen, sondern auch einigen Mosambikanern.

Unsere Vision und Strategie

Nach der Fertigstellung des Medical Center sollen mehr Menschen Zugang zu einer qualitativ guten und ganzheitlichen medizinischen Behandlung haben, die für alle bezahlbar ist. Patienten und Patientinnen, die nicht in der Lage sind, mit Geld zu bezahlen, sollen mit dem bezahlen können, was sie haben, d.h. mit Erntegut, Tieren etc. Die meisten Menschen in Malawi sind in der Landwirtschaft tätig, deshalb sehen wir dies als sinnvoll. Diese erhaltenen Waren sollen dann verkauft werden, um das Medical Center betreiben zu können. Sollte es immer noch jemanden geben, der teils oder gar nicht in der Lage ist, die Rechnung zu bezahlen, soll es ein Spendenfond für sehr arme Menschen geben. Das Krankenhaus soll in zwei Kategorien unterteilt werden: Privat und halbprivat, wobei der Unterschied nicht in der medizinischen Grundbetreuung, sondern z.B. im Komfort der Unterbringung und dem Niveau der Verpflegung liegen soll. Wir glauben, dass das Medical Center durch die oben genannten Strategien selbsttragend und auch in der Lage sein wird, gut ausgebildeten Mitarbeitern angesemes-

¹ Name vom Medical Center in Chichewa (Landessprache von Malawi), was 'fruchtbares Land' bedeutet

sene Gehälter zu zahlen. Lage sein wird, gut ausgebildeten Mitarbeitern angemessene Gehälter zu zahlen.



Grundstück für das Medical Center. Es ist etwa 20 Meter von der Hauptstrasse entfernt und ist gutes Land, um zu bauen.



Grundstück für Personalhäuser, wo auch wir wohnen werden. Es ist etwa 100 Meter vom Gelände des Medical Centers entfernt. Wir hielten es für klug, die Mitarbeiter nicht direkt auf dem Gelände des Medical Center wohnen zu lassen, um eine gute Work-Life-Balance zu erreichen.

Bislang konnten wir zwei Grundstücke von insgesamt ca. 60'000 m² in der Gemeinde Zalewa erwerben. Auf diesem Land haben wir etwa 1'000 Bäume gepflanzt. Das Holz wird für Spitalmöbel und Dachbalken genutzt werden, die Bäume dienen auch als Schattenspender. Da es in der Gemeinde Zalewa kein Leitungswasser gibt, konnten wir auf unserem Grundstück Dank Spenden im Januar 2024 einen 65 Meter tiefen, manuellen Brunnen bohren. Dieser kann später bei finanzieller Kapazität auf einen solarbetriebenen Brunnen ausgebaut werden. Nun können die benachbarten Dorfbewohner und Dorfbewohnerinnen, die zuvor kaum Zugang zu sauberem Wasser hatten oder weite Wege zurücklegen mussten, den Brunnen nutzen und die gepflanzten Bäume können bewässert werden. Der Brunnen soll zukünftig auch dem Medical Center und den Personalhäuser dienen.



Brunneneinweihung Januar 2024

Mitmachen

✓ Mitgliedschaft Verein Kudambo: Wir freuen uns über Mitglieder die zusammen mit uns das Projekt prägen und tragen.

✓ Gebet (Dank)

- Unterstützung von Architekturbüro Metron
- Hilfsbereite Freunde in Malawi
- Tolles und effizientes Vorstandsteam

✓ Gebet (Bitte)

- Weisheit in der Planung vom Medical Center, sowie Aufbau des Vereins in der Schweiz
- Zielführende Fundraising-Strategien
- Gottes Führung für richtige Kontakte und offene Türen

✓ Spenden:

Vorübergehende Bankadresse. Sobald das Vereinskonto eröffnet ist, wird dieses im Newsletter kommuniziert:

Aline Yakobe, Eyhof 7, 8047 Zürich

Zürcher Kantonalbank, IBAN: CH60 0070 0110 0045 8908 6, Konto-Nr.: 1100-4589.086

Vermerk: Kudambo Malawi

Kontakt

✓ Francisco und Aline Yakobe

✓ info@kudambo.com